

Datenschutzhinweise

gemäß Art. 13, 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Grund- und Gewerbesteuer

Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO

Stadt Ladenburg
vertreten durch Bürgermeister Stefan Schmutz
Hauptstraße 7
68526 Ladenburg
Tel: 06203 – 70-0
E-Mail: post@ladenburg.de

Behördliche/r Datenschutz- beauftragte/r

Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Stadt Ladenburg erreichen Sie unter
datenschutz@ladenburg.de

Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen

Zwecke der Verarbeitung

- Erhebung von Grundsteuer für den im Gebiet der Stadt liegenden Grundbesitz (bebaute und unbebaute Grundstücke, Betriebe der Land- und Forstwirtschaft) von den Eigentümern sowie den Erbbauberechtigten,
 - Erhebung von Gewerbesteuer von Unternehmen/ Gewerbebetrieben,
 - Durchführung des Besteuerungsverfahrens
- nach den Vorschriften der Abgabenordnung und der Steuergesetze.

Rechtsgrundlagen

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs.1 S.1 Buchstabe e) DSGVO in Verbindung mit §§ 85 Abgabenordnung und andere einschlägige Gesetze.

Datenarten und Datenquellen

Erforderliche Daten

Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben, wie z.B.

- Vor- und Nachname
- Firma oder andere Unternehmens- oder Gesellschaftsbezeichnung
- Vor- und Nachname(n) der gesetzlichen Vertreter, der Bevollmächtigten, der Geschäftsführer, der Gesellschafter
- Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer
- Geburtsdatum und -ort
- Steuernummer

Für die Festsetzung und Erhebung der Steuern erforderliche Informationen, wie z.B.

- Gewerbesteuermessbetrag
- Einheitswert und Grundsteuermessbetrag
- Zerlegungsanteil am Gewerbesteuer- bzw. Grundsteuermessbetrag
- Bankverbindung
- Angaben über geleistete/erstattete Steuern und Vorauszahlungen
- Angaben über gestellte Anträge und Rechtsbehelfe

Datenquelle

Die Daten werden bei Ihnen direkt erhoben.

Dauer der Speicherung

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie sie für das Besteuerungsverfahren erforderlich sind. Grundlage hierfür sind die steuerlichen Verjährungsfristen nach §§169-171 Abgabenordnung (AO) sowie §§ 228-232 AO. Wir dürfen Sie betreffende personenbezogene Daten auch speichern, um diese für künftige steuerliche Verfahren zu verarbeiten (§§88a AO).

Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)

Wir dürfen Ihre personenbezogenen Daten, die uns in einem steuerlichen Verfahren bekannt geworden sind, nur dann an andere Personen oder Stellen weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder es gesetzlich zulässig ist. Mögliche Empfänger können sein:

- Finanzämter
- Verwaltungsgerichte
- Rechtsaufsichtsbehörden
- andere Behörden zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben

Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte:

Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO

über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung.

Recht auf Datenberichtigung nach Art. 16 DSGVO,

sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten.

Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO

der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen gemäß o.g. Artikel zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Abs.3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO.

Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Art. 18 DSGVO,

sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer

der Richtigkeitsprüfung.

Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO,

in einem strukturierten Format, sofern die Voraussetzungen gem. o.g. Artikel erfüllt sind.

Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.

Automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)

Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.

Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland (außerhalb EU)

Wir übermitteln grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.

Verpflichtung, Daten bereitzustellen & Folgen der Verweigerung

Sie sind nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten anzugeben. Wenn Sie die für die Beantragung eines Benutzungsausweises erforderlichen Daten jedoch nicht angeben, so kann der Vertrag mit Ihnen nicht abgeschlossen werden und folglich ist Ausstellung eines Benutzungsausweises und die Nutzung der Bibliothek nicht möglich.

Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde seiner Wahl, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg,
Königstraße 10a
70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 0,
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Datum: 18.07.2024